

Bürgerverein Tönisheide 1907 e.V.

Erhebung von personenbezogenen Daten gemäß Art. 13 DSGVO

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen sowie gegebenenfalls seines Vertreters

Verantwortlicher im Sinne des Art. 13 Abs. 1 lit. a) DS-GVO ist

Name Verein: Bürgerverein Tönisheide 1907 e.V.
Vorstand: Fr.Franziska Mößler
Straße: Kirchstr. 88
PLZ, Ort: 42553 Velbert-Tönisheide
Tel.: 0152 09449788
E-Mail: vorstand@bv-toenisheide.de
Postfach: Postfach 700107, 42526 Velbert

2. Datenschutzbeauftragter

Der Verein hat einen Datenschutzbeauftragten zu benennen, wenn mindestens 10 Personen ständig mit der automatisierten Verarbeitung personenbezogener Daten beschäftigt sind oder der Verein Verarbeitungen vornimmt, die einer Datenschutzfolgenabschätzung gemäß Art. 35 DSGVO unterliegen. Der Bürgerverein Tönisheide 1907 e.V. benennt keinen Datenschutzbeauftragten, da diese Voraussetzungen nicht vorliegen.

3. Zwecke und Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Der Bürgerverein Tönisheide 1907 e.V. erhebt, verarbeitet und nutzt personenbezogene Daten seiner Mitglieder mittels eines Datenverarbeitungsprogramms zur Erfüllung seiner satzungsgemäßen Zwecke und Aufgaben:

- Zum Zwecke der Mitgliederverwaltung werden der Name, Vorname, die Anschrift, eMail-Adresse und das Geburtsdatum der Mitglieder verarbeitet. Die Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO.
- Zum Zwecke der Beitragsverwaltung wird die Bankverbindung der Mitglieder verarbeitet. Die Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO.
- Zum Zwecke der Information des Bürgerverein Tönisheide 1907 e.V. werden Informationsmails an die E-Mail-Adresse der Mitglieder, welche Ihr Einverständnis für diese Mails gegeben haben, versendet. Die Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO.

Wir behandeln die personenbezogenen Daten vertraulich und entsprechend der gesetzlichen Vorschriften.

Sofern wir im Rahmen unserer Verarbeitung Daten gegenüber anderen Personen und Unternehmen (Auftragsverarbeitern oder Dritten) offenbaren, sie an diese übermitteln oder ihnen sonst Zugriff auf die Daten gewähren, erfolgt dies nur auf Grundlage einer gesetzlichen Erlaubnis (z.B. wenn eine Übermittlung der Daten an Dritte, wie an Zahlungsdienstleister -Sparkasse -, gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO zur Vertragserfüllung erforderlich ist), Sie eingewilligt haben, eine rechtliche Verpflichtung dies vorsieht oder auf Grundlage unserer berechtigten Interessen. Sofern wir Dritte mit der Verarbeitung von Daten auf Grundlage eines sog. „Auftragsverarbeitungsvertrages“ beauftragen, geschieht dies auf Grundlage des Art. 28 DSGVO.

Auf unserer Homepage berichten wir auch über Ehrungen, Geburtstage und Ereignisse. Bei dieser Gelegenheit können auch personenbezogene Daten wie Name, Vereinszugehörigkeit und deren Dauer, Funktion im Verein und, soweit erforderlich, Alter, Geburtsjahrgang oder Geburtstag veröffentlicht werden.

Berichte über Ehrungen darf der Verein, unter Meldung von Name, Funktion im Verein, Vereinszugehörigkeit und deren Dauer, auch an andere Printmedien (Presse) übermitteln. Im Hinblick auf Ehrungen und Geburtstage kann das betroffene Mitglied jederzeit gegenüber dem Vorstand der Veröffentlichung / Übermittlung seiner personenbezogenen Daten allgemein oder für einzelne Ereignisse widersprechen.

Der Verein informiert das Mitglied rechtzeitig über eine beabsichtigte Veröffentlichung in diesem Bereich und teilt hierbei auch mit, bis zu welchem Zeitpunkt ein Widerspruch erfolgen kann. Wird ein Widerspruch fristgerecht ausgeübt, unterbleibt die Veröffentlichung, Anderenfalls entfernt der Verein Daten und Einzelfotos des widersprechenden Mitgliedes von seiner Homepage und verzichtet auf künftige Veröffentlichung.

4. Empfänger der personenbezogenen Daten

Mitgliederlisten werden nur in digitaler oder gedruckter Form an Vorstandmitglieder, Mitglieder und sonstige Mitarbeiter weitergegeben, deren Funktion oder besondere Aufgabenstellung im Verein die Kenntnisnahme erfordert. Dies wird für die Planung und Durchführung von Veranstaltungen und Aktionen benötigt.

Benötigt ein Mitglied glaubhaft die Mitgliederliste zur Wahrnehmung seiner satzungsgemäßen Rechte, erhält es eine gedruckte oder digitale Kopie gegen schriftliche Versicherung ausgehändigt, dass diese Daten nicht zu anderen Zwecken verwendet. Sobald der Zweck erfüllt ist, werden diese Daten zurückgegeben, vernichtet oder gelöscht.

Der Verein hat Versicherungen oder schließt solche ab, aus denen er und / oder seine Mitglieder Leistungen beziehen können. Soweit es bei Inanspruchnahme, Durchführung oder Beendigung dieser Verträge erforderlich ist, übermittelt der Verein ggf. personenbezogene Daten seiner Mitglieder (Name, Anschrift ect.) an das zuständige Versicherungsunternehmen.

Der Verein stellt hier vertraglich sicher, dass der Empfänger die Daten ausschließlich dem Übermittlungszweck gemäß verwendet.

Wenn uns per Brief, eMail oder Fax Anfragen zukommen, werden diese Angaben aus dem Anfrageformular inklusive der von dort angegebenen Kontaktdaten zwecks Bearbeitung der Anfrage und für den Fall von Anschlussfragen bei uns gespeichert. Diese Daten geben wir nicht ohne Ihre Einwilligung weiter.

Der Bürgerverein Tönisheide 1907 e.V. informiert seine Mitglieder über aktuelle Themen, Veranstaltungen oder Mitgliederversammlung in Schriftform (Postweg) oder per eMail. Hierfür muss eine valide eMail-Adresse angegeben sein.

Sie als Nutzer erhalten auf Antrag Ihrerseits kostenlose Auskunft darüber, welche personenbezogenen Daten über Sie gespeichert wurden. Sofern Ihr Wunsch nicht mit einer gesetzlichen Pflicht zur Aufbewahrung von Daten (z. B. Vorratsdatenspeicherung) kollidiert, haben Sie ein Anrecht auf Berichtigung falscher Daten und auf die Sperrung oder Löschung Ihrer personenbezogenen Daten.

8. Betroffenenrechte

Dem Vereinsmitglied steht ein Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO) sowie ein Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO) oder Löschung (Art. 17 DSGVO) oder auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO) oder ein Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 DSGVO) sowie ein Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO) zu.

Das Vereinsmitglied hat das Recht, seine datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung jederzeit zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Sie haben ferner gem. Art. 77 DSGVO das Recht, eine Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde einzureichen, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt:

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
Nordrhein-Westfalen
Postfach 200444
40102 Düsseldorf

9. Speicherdauer

Beim Austritt aus dem Verein werden alle Daten, die nicht gemäß der steuergesetzlichen Bestimmungen betreffen und der 10jährigen Aufbewahrungspflicht unterliegen, gelöscht.

Nach gesetzlichen Vorgaben in Deutschland erfolgt die Aufbewahrung insbesondere für 6 Jahre gemäß § 257 Abs. 1 HGB (Handelsbücher, Inventare, Eröffnungsbilanzen, Jahresabschlüsse, Handelsbriefe, Buchungsbelege, etc.) sowie für 10 Jahre gemäß § 147 Abs. 1 AO (Bücher, Aufzeichnungen, Lageberichte, Buchungsbelege, Handels- und Geschäftsbriefe, Für Besteuerung relevante Unterlagen, etc.).